

	<b>Baustoffüberwachung BÜW</b> Institut für Begutachtung und Überwachung von Baustoffen GmbH TPH Kaiserstraße 100 · D-52134 Herzogenrath-Kohlscheid Telefon: 02407 / 80336 · Telefax: 02407 / 80645	Blatt-Nr.
		Rev.-Nr. 1
		Seite 1/1
<b>Messen der Rippenhöhen</b>		<b>RH-001</b>
<b>Weiterverarbeitung von Betonstahl in Ringen</b>		Stand: 05.08.2013

Maschinentyp:	<input style="width: 80%;" type="text"/>
Maschinennummer:	<input style="width: 80%;" type="text"/>
Baujahr:	<input style="width: 40%;" type="text"/> Datum: <input style="width: 40%;" type="text"/>

Lfd. Nr.	Stahl-sorte B 500	Nenn-durch-messer [mm]	Rippenhöhe vor dem Richten				Rippenhöhe nach dem Richten (1)				Unterschrift des Bearbeiters
			Meßwert 1 [mm]	Meßwert 2 [mm]	Istwert $\Delta$ [mm]	Sollwert [mm]	Meßwert 1 [mm]	Meßwert 2 [mm]	Istwert $\Delta$ [mm]	Sollwert [mm]	
	A	6				0,40				0,40	
	A	8				0,55				0,55	
	A	10				0,75				0,75	
	A	12				0,97				0,97	
	B	6				0,39				0,39	
	B	8				0,52				0,52	
	B	10				0,65				0,65	
	B	12				0,78				0,78	
	B	14				0,91				0,91	
	B	16				1,04				1,04	

(1) Messen der Rippenhöhe: Kontrolle des fR-Wertes am gerichteten Material mit mindestens einer Probe je verarbeitetem Durchmesser und je Arbeitstag. Vereinfachend arbeitstäglich mindestens 3-mal je verarbeitetem Durchmesser Kontrolle der Rippenhöhen durch Messung vor und nach dem Richten. Die dabei festgestellte Verringerung der Rippenhöhe muss kleiner als 10 % sein.